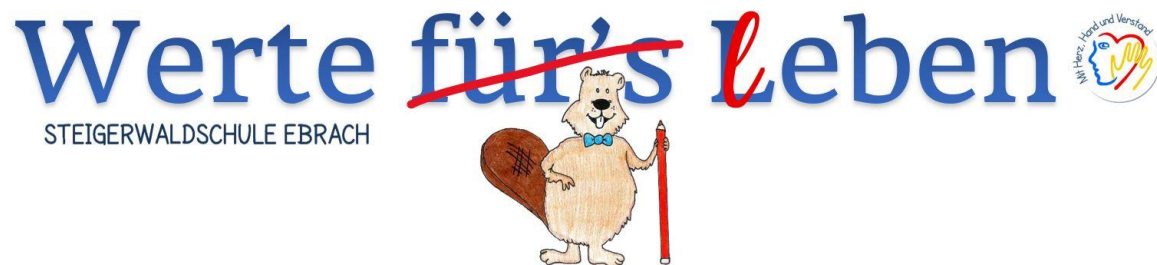


Werte für's Leben ; irgendwann, in einer fernen Zeit, bloß nicht hier? Nein, unser Motto lautet:



STEIGERWALDSCHULE EBRACH

; jeden Tag, in unserer Schule.

Wir starten deshalb einen Wettbewerb.

Jeden Monat, von Oktober bis Mai, wollen wir uns einen Wert etwas genauer anschauen, ganz besonders auf ihn achten.

Oktober	Respekt
November	Ordnungssinn
Dezember	Hilfsbereitschaft
Januar	Zuverlässigkeit
Februar	Toleranz
März	Ehrlichkeit
April	Verantwortungsbewusstsein
Mai	Fleiß

Klassen, Gruppen oder Einzelne können einen Wettbewerbsbeitrag zum Thema

Werte leben

einreichen. Entstehen könnten dabei Plakate, Flyer, Fotostorys, Broschüren, Filme oder vieles mehr. Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Eine Jury aus Lehrern, Schülern und Eltern wird die Wettbewerbs-beiträge bewerten und die Preisträger küren.

Der Elternbeirat und der Freundes- und Fördererkreis haben attraktive Preise gestiftet:

Für den/die Sieger 100 €, die Zweitplatzierte erhält 70 € und die Drittbeste bekommt 30 €.

Der Abgeordnete des Bayerischen Landtages, Herr Holger Dremel, hat dankenswerterweise die Schirmherrschaft des Wettbewerbs übernommen, ein besonderes Zeichen von Wertschätzung.

Oktober: RESPEKT

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
<p>Achtsamkeit</p> <p>Sprache</p>	<p><i>Ich achte die Bedürfnisse anderer (Ruhe, persönlicher Raum, persönliche Stimmung, körperlicher Abstand).</i></p> <p><i>Ich achte die Meinung anderer.</i></p> <p><i>Ich behandle das Eigentum anderer verantwortungsvoll.</i></p> <p><i>Ich grüße.</i></p> <p><i>Ich suche Kontakte.</i></p>	<p><i>Eingangsbereich der Klassenzimmertüren freihalten</i></p> <p><i>Durchgang im Flur freihalten („Rettungsgasse“)</i></p> <p><i>Auf Treppen rechts gegen</i></p> <p><i>Gesprächsregeln</i></p> <p><i>Pünktlichkeit</i></p> <p><i>Grüßen</i></p> <p><i>Erheben bei Unterrichtsbeginn</i></p>

NOVEMBER: ORDNUNGSSINN

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
<p>Struktur</p> <p>Vorgaben</p> <p>Klarheit</p> <p>Erleichterung beim Lernen</p> <p>Motivation</p> <p>Sorgfalt beim Umgang mit Arbeitsmaterial</p> <p>Sauberkeit</p>	<p>Ich bereite mich auf meinen Schultag am Vorabend vor und packe meine Tasche mit allen Dingen, die ich benötige.</p> <p>Ich plane meine Schulwoche und meine persönlichen Lernzeiten.</p> <p>Ich ordne meine Arbeitsmaterialien und behandle sie jeder Zeit mit größter Sorgfalt.</p> <p>Meine geordneten und sauberen Materialien helfen mir beim Lernen.</p> <p>Ich halte meinen Arbeitsplatz zu Hause und in der Schule, das Klassenzimmer und das gesamte Schulgebäude sauber.</p>	<p>Tasche am Vorabend packen</p> <p>Wochenplan erstellen</p> <p>Hausaufgabenheft nutzen und pflegen</p> <p>Arbeitsmaterial zum Stundenbeginn parat legen (ohne Aufforderung!)</p> <p>Ordnungsdienst</p> <p>Zum Unterrichtsende Tische gerade hinstellen und Stühle hochstellen</p>

Dezember: HILFSBEREITSCHAFT

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
<p>aus Sicht des Helfers:</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufmerksamkeit (aktives Beobachten) Wahrnehmung Empathie <p>aus Sicht des Hilfesuchenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gesehen werden Unterstützung Verständnis ... in Problemsituationen <p>Sprache</p> <p>Höflichkeit</p>	<p>Ich bin aufgeschlossen gegenüber anderen.</p> <p>Ich biete meine Hilfe an.</p> <p>Ich versetze mich in die Lage des anderen.</p> <p>Ich nehme die Hilflosigkeit des anderen ernst.</p> <p>Ich stehe für andere ein.</p> <p>Ich bitte um Hilfe.</p> <p>Ich suche Hilfe.</p> <p>Ich lasse mir helfen.</p>	<p>Methoden an Schüler weitergeben</p> <p>Hilfsangebot für den Banknachbarn und andere Mitschüler</p> <p>Material- und Hausaufgabenpaten</p> <p>Sachen tragen</p> <p>Türen aufhalten</p> <p>Engagement zeigen</p> <p>Streitschlichter</p> <p>Kummerkasten</p> <p>Klassensprecher, Klassenleiter, Vertrauenslehrer, Schulpsychologe, Schulleitung ansprechen</p> <p>Kooperation von Schule und Elternhaus</p>

Januar: ZUVERLÄSSIGKEIT

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
<p>Verantwortungsbewusstsein</p> <p>Pflichtgefühl</p> <p>Vertrauen</p> <p>Strukturiertheit</p> <p>Vereinbarungen einhalten</p> <p>Pünktlichkeit</p> <p>Hilfsbereitschaft</p>	<p>Ich komme pünktlich.</p> <p>Ich halte meine Versprechen.</p> <p>Ich bringe meine Materialien mit.</p> <p>Ich mache meine Hausaufgaben.</p> <p>Ich halte Fristen ein.</p> <p>Ich bin vorbereitet.</p> <p>Ich halte Zusagen ein.</p>	<p>Materialien liegen bereit zum Unterrichtsbeginn</p> <p>Arbeiten mit einer Checkliste</p> <p>Zeitmanagement: Ich organisiere am Nachmittag meine Hausaufgaben (Blick in das HA-Heft)</p> <p>Am Vorabend die Büchertasche packen</p> <p>Notizen machen/ Merklisse/ Post-Its</p> <p>Sachen sofort erledigen</p> <p>Terminplaner</p> <p>Puffer einbauen/ Uhr kontrollieren</p>

Februar: TOLERANZ

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
<p>Tolerant sein bedeutet, dass ich etwas akzeptiere. Ich muss es nicht gut finden und meinen Unwillen nicht zum Ausdruck bringen.</p>	<p>Ich grenze niemanden aus.</p> <p>Ich lache niemanden aus.</p> <p>Ich ärgere niemanden.</p> <p>Ich akzeptiere, dass jemand anders ist.</p> <p>Ich akzeptiere, dass jemand andere Dinge mag.</p> <p>Ich akzeptiere andere Meinungen.</p> <p>Ich akzeptiere, dass jemand andere Kleidung trägt.</p> <p>Ich akzeptiere andere Kulturen, Religionen und Bräuche.</p>	<p>Ökumenischer Gottesdienst</p> <p>Wahlfach Ethik (Überlegung das auf den Vormittag zu legen!)</p> <p>vor Weihnachten: im Klassengespräch erzählen wie man Weihnachten feiert oder ob es überhaupt gefeiert wird</p> <p>Bestenehrungen am Ende des Schuljahres</p> <p>Mensa bietet vegetarische Gerichte an</p>

März: EHRlichkeit

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
<p>Meinungsäußerung</p> <p>Fehlerkultur</p> <p>Feedback</p> <p>Fairplay im Sport</p>	<p>Ich stehe zu meinen Fehlern.</p> <p>Ich melde mich, wenn ich HA oder Materialien vergessen habe. Ich signalisiere aber auch, dass ich mich ändern will.</p> <p>Ich fälsche keine Unterschrift.</p> <p>Ich schreibe nicht ab und verwende keine unerlaubten Hilfsmittel.</p> <p>Ich nenne den wahren Urheber von Bildern und Texten.</p> <p>Ich verstecke meine Meinung nicht hinter andern und äußere sie wertschätzend.</p>	<p>Klassenrat</p> <p>Meldung vergessener HA/ AM VOR dem Unterricht</p> <p>Sich gegenseitig ehrliches Feedback geben</p> <p>Zu Fehlern stehen → sich entschuldigen → wieder gut machen</p> <p>Quellenangabe bei Referaten u. ä.</p>

April: VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
Tutoren	Ich bereite mich auf meinen Schultag vor.	Pausendienst
Klassensprecher	Ich übernehme Aufgaben für die Klasse/Mitschüler.	Müll/Absenzendienst
Lehrer	Ich stehe zu meinem Fehlverhalten und mache niemand anderen dafür verantwortlich.	Patensystem
Mitschüler	Ich achte auf Ordnung im Schulhaus.	Schüler helfen Schülern
Schüler helfen Schülern	Ich achte auf mein Konsumverhalten.	Handy aus!!!
Schulsanitäter		Mülltrennung
Sportmentoren		Wertvolle Tat
Fair Trade		Bestenehrung
Klassentagebuchdienst		

Mai: FLEIß

Erleben	Ich-Handeln	Ritual
<p>Gute Noten durch Fleiß</p> <p>Lob wenn, man fleißig ist</p> <p>Erfolge bei Fleiß...</p> <p>Fleiß bei sportlichen Aktivitäten</p>	<p>Ich bereite mich ausgiebig vor.</p> <p>Ich lerne und wiederhole regelmäßig.</p> <p>Ich biete anderen Hilfe an, wenn ich fertig mit meinen Aufgaben bin.</p>	<p>Wertvolle Tat</p> <p>Bestenehrungen zum Abschluss bzw. Schuljahresende</p> <p>Übernahme und Erfüllung von Zusätzlichen Ämtern und Aufgaben</p>